

BeeWild - Feuerwehrjugendwoche 2025

Die österreichischen Feuerwehren stehen nicht nur für den Schutz unserer Gemeinden vor Feuer und anderen Gefahren, sondern engagieren sich zunehmend für den **Erhalt unserer Natur** und Umwelt, um nicht zuletzt auch Naturkatastrophen hintanzuhalten. Im Einklang mit dieser Mission freuen wir uns, eine Kooperation mit BeeWild, einer Initiative für Biodiversität und Artenschutz, gemeinsam umzusetzen.

Grundidee: In Österreich gibt es 4.448 Freiwillige Feuerwehren mit rund 38.000 Feuerwehrjugend- und Kinderfeuerwehr-Mitgliedern. Diese starke Gemeinschaft ist das Herzstück der Feuerwehrjugendwoche 2025. Im Rahmen dieser **Projektwoche in den Osterferien (14.-20. April 2025)** sollen die Jugendlichen in den Wehren für den Artenschutz gewonnen werden.



- Jedes Feuerwehrjugendmitglied erhält ein Sackerl **Blumensamen zur Aussaat von 2m² Bienenweide**
- Zusätzlich kann jede Feuerwehrjugendgruppe aus **5 Artenschutz-Aktivitäten** wählen und diese selbständig in der eigenen Gemeinde/Region umsetzen

Bau von sinnvollen Nisthilfen aus Naturmaterialien

- Verwendung geeigneter Materialien: Bambus, Hartholz mit gebohrten Löchern, markhaltige Stängel, Löss-Lehmgemisch...
- Standort: Sonnig, windgeschützt, nach Süden und mit einer Überdachung versehen



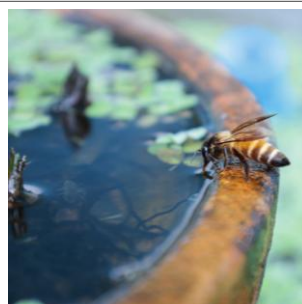
Felsenburg für Insekten

- Schichten von unterschiedlich großen Steinen, ergänzt mit Lehm, Sand und Totholz.
- Graben eines frostfreien Fundaments (ca. 70 cm tief).
- Standort: Sonnig und trocken, idealerweise mit Pflanzen wie Natternkopf.



Bau einer Bienen tränke

- Erstellen einer flachen, wassergefüllten Tränke mit Kieselsteinen und Moos als Landehilfe.
- Regelmäßige Reinigung und Nachfüllung mit Regenwasser/Brunnen-Wasser.
- Eventuell auch Anlage eines kleinen Teiches
- Standort in der Nähe von Blühflächen und fernab stark frequentierter Bereiche.



Totholz als Unterschlupf

- Lockeres Stapeln von Ästen, Zweigen und Totholz.
- Wichtiger Lebensraum für Käfer, Reptilien und Amphibien.
- Regelmäßige Pflege, z. B. Ergänzung von neuem Schnittmaterial.



Besuch bei einem Imker im Ort

- Bedeutung von Bienen kennenlernen
- Umgang mit Honigbienen lernen
- Herstellung von Honig



- Dazu wird in den kommenden Tagen ein digitales **Aktionshandbuch** mit detaillierter Beschreibung der möglichen Artenschutzaktivitäten zur Verfügung gestellt.
- Ein Online-Erklärvideo sowie ein Quiz zur Themeneinführung und Informations-/Werbematerial werden erstellt und kostenlos zur Verfügung gestellt. Parallel startet ein eigenes Webportal unter www.beewild.com/ff-jugend
- Die Feuerwehren sind eingeladen, **Videos zu ihren Aktivitäten zu erstellen** und in sozialen Medien zu veröffentlichen sowie mit den Hashtags **#beewild** **#seidabei** **#feuerwehrjugend** **#naturschutzistcool** zu markieren. Unter allen veröffentlichten kreativen Projekten werden Landessieger und danach drei Bundessieger (1. bis 3. Platz) gewählt. Die Videos können unter <https://fire.cc/beewild> eingereicht werden.
- Die 3 **Bundessieger** erhalten unter anderem ein Preisgeld für die Feuerwehrjugendkassa und werden im Rahmen des Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerbes im August 2025 in Weiz geehrt. Zu dieser Veranstaltung wird die drei Jugendgruppen inklusive BetreuerInnen (sieben Jugendliche und zwei Betreuer pro Jugendgruppe) eingeladen.
- Projektpartner für die Entwicklung der Unterlagen ist das Jane Goodall Institut Austria. Es ist ein Kooperationsprojekt von BeeWild und der Jugendinitiative „Roots & Shoots“.

Ziele der Projektwoche

- Sensibilisierung der Feuerwehrjugend inklusive deren Umfeld: Schutz der Umwelt ist auch Schutz der Menschen
- Aktivierung der Feuerwehrjugend und eventueller Interessenten
- Attraktive Aufgabenstellung, auch in Bezug auf handwerkliches Geschick
- Bewusstseinsbildung für BeeWild-Aktivitäten – Werde Arten-Schutzpatron!

Die Siegerpreise werden zur Verfügung gestellt von: